

WACHSTUM GLOBAL (Anteilklasse R) September 2021

VERMÖGENSVERWALTUNGSFONDS

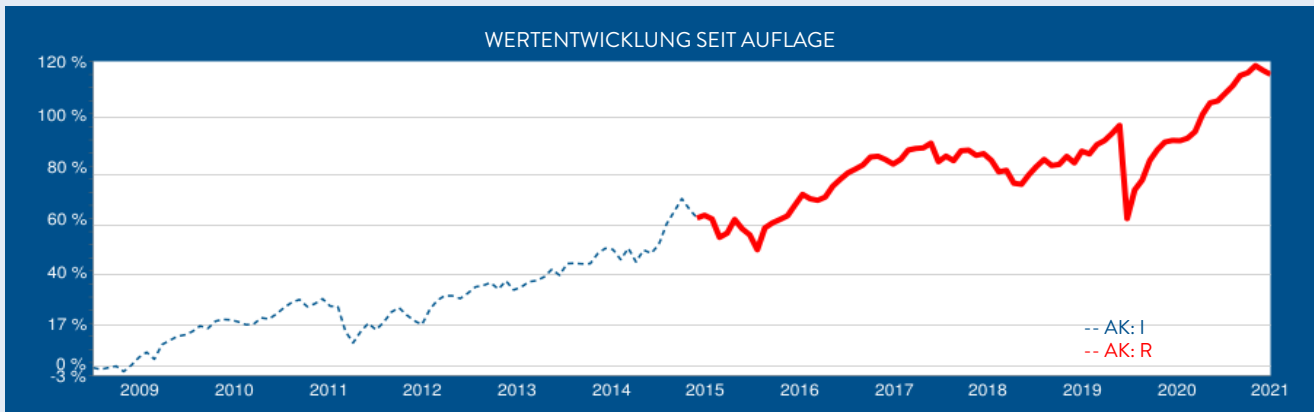
Letzte Aktualisierung: 30.09.2021
Anteilswert (EUR): **63,72**
Fondsvolumen (EUR): **67.727.980,14**

Anlageziel:

Ziel des Fonds ist es, eine nachhaltig positive Wertentwicklung zu erzielen. Priorität hat die Substanzerhaltung, wobei kurzfristige Chancen durch aktives Management genutzt werden sollen. Der Fonds orientiert sich daher an keiner Benchmark. In der Regel beträgt die Aktienquote ca. 50%.

Die wichtigsten Fakten:

WKN: A12BPS
ISIN: DE000A12BPS8
Auflagedatum: 15. Juli 2015
Geschäftsjahresende: 30.06.
KVG: Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Fondswährung: EURO
Fondstyp: ausschüttend
Ausgabeaufschläge: bis 5 %
All-in-fee-Vergütung: 1,5 % p.a.
Performance-Fee: keine
Depotbankvergütung: max. 0,05 % p.a.



LAUFENDE WERTENTWICKLUNG (AK: R)		JÄHRLICHE WERTENTWICKLUNG (bis 2015 AK: I danach AK: R)			
Zeitraum	Performance in %	Jahr	Performance in %	Jahr	Performance in %
1 Monat	-2,18 %	2008	1,32 %	2018	-9,11 %
6 Monate	3,58 %	2009	14,65 %	2019	11,96 %
1 Jahr	14,50 %	2010	9,18 %	2020	2,52 %
3 Jahre	16,62 %	2011	-6,66 %		
5 Jahre	27,64 %	2012	11,23 %		
seit Auflage (absolut):	30,80 %	2013	7,42 %		
seit Auflage (p.a.):	4,42 %	2014	5,54 %		
		2015	6,82 %		
2021	9,27 %	2016	9,37 %		
		2017	7,38 %		

Fondsrating Morningstar: ★★★★★ (4-Sterne)

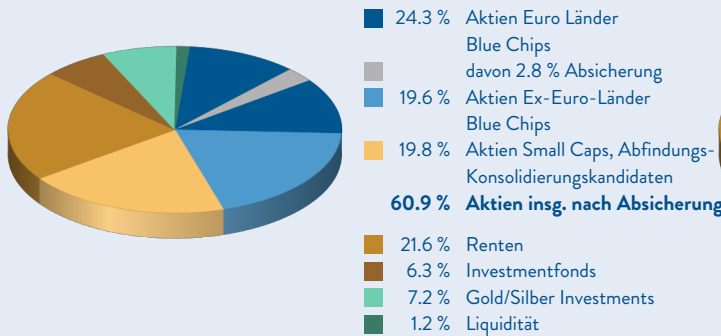
Morningstar Kategorie: Mischfonds EUR flexibel-global

AKTUELLER FONDSBERICHT

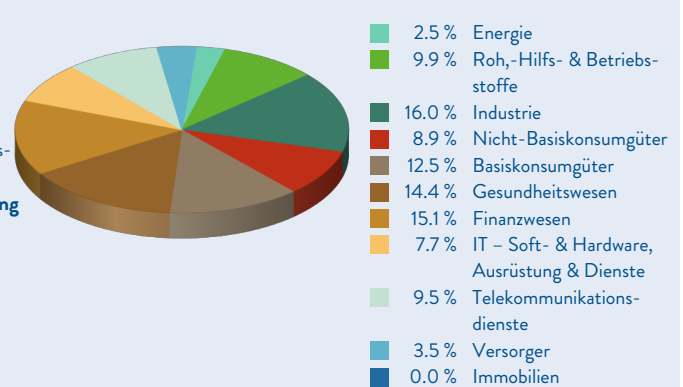
Im September verzeichneten die globalen Aktienmärkte eine negative Wertentwicklung. Der deutsche Leitindex DAX verlor 3,6%, in den USA büßte der Dow-Jones-Index 4,3% ein. Gleichzeitig stiegen die Volatilitäten deutlich an, so kletterte der deutsche V-Dax auf den höchsten Stand seit Januar. Gründe für die gestiegene Nervosität bei den deutschen Anlegern gab es genügend: Bundestagswahl, China/Taiwan-Krise, Zahlungsschwierigkeiten bei dem größten chinesischen Immobilienkonzern Evergrande, rasant steigende Energiepreise, anziehende Inflationszahlen und Zinssorgen belasteten das Sentiment.

Wir haben die rückläufigen Kurse einiger Qualitätsaktien zum Anlass genommen, unsere Quoten in diesem Segment zu erhöhen und somit die Aktienquote des Wachstum Global Fonds auf 60% zu erhöhen. Aufgrund der gestiegenen Risiken erhöhten wir ebenfalls unsere Quote bei den Goldinvestments und reduzierten im Gegenzug den Anleihe-Anteil. Aktuell gehen wir davon aus, dass sich die deutlich eingetrübte Kapitalmarktlage als temporär erweist. Die aktuelle Positionierung des Fonds ermöglicht es uns aber, schnelle Anpassungen unserer Investmentausrichtung vorzunehmen.

INVESTITIONSMIX



Sektorenmix Aktien nach MSCI



TOP 10		
	AKTIENPOSITIONEN	RENTENPOSITIONEN
01.	Deutsche Bank AG	0,50 % Bundesrep. Deutschland Inflationsindex. Anl. 14(30)
02.	BASF SE	2 % Königreich Norwegen 12(23) - NOK
03.	HeidelbergCement AG	0,625 % MorphoSys AG Wandelanl. 20(25)
04.	Mowi ASA	5,5 % Ferratum Capital Germany FLR 18(22)
05.	SAP SE	4,25 % Aurelius Equity Opp. AB FLR 19(23/24)
06.	freenet AG	3,59 % Aker Horizons ASA FLR-Notes 21(23/25) - NOK
07.	Volkswagen AG Vz.	0,1 % Bundesrep. Deutschland Inflationsindex. Obl. 12(23)
08.	E.ON SE	2,0 % Klöckner & Co Fin. Serv. Wandelanl. 16(23)
09.	Nestlé S.A.	5,25 % OMV AG FLR Notes 15(21/und.)
10.	HUGO BOSS AG	3,25 % K+S AG Anl. 18(24)



Torben Peters
Fondsmanger
Fon: +49 (0)40 41 32 61-19
E-Mail: peters@proaktiva.net



Marc Schädler
Co-Fondsmanger
Fon: +49 (0)40 41 32 61-12
E-Mail: schaedler@proaktiva.net

DISCLAIMER/IMPRESSUM

Berechnungsgrundlage für die aufgezeigten Wertentwicklungen ist der Anteilwert (ohne Ausgabeaufschlag); Ausschüttungen bzw. abzuführende Steuern wurden wiederangelegt. Aus dem Kursverlauf der Vergangenheit kann nicht auf künftige Entwicklungen geschlossen werden. Die Vermögensgegenstände (z. B. Aktien), in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, enthalten neben den Chancen auf Wertsteigerung auch Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt. Weitere Risiken: Die tatsächliche Anlagepolitik kann darauf ausgerichtet sein, schwerpunktmäßig Vermögensgegenstände z.B. nur weniger Branchen, Märkte oder Regionen/Länder zu erwerben. Diese Konzentration auf wenige spezielle Anlagensektoren kann mit besonderen Chancen verbunden sein, denen aber auch entsprechende Risiken (z.B. Marktengpässe, hohe Schwankungsbreite innerhalb bestimmter Konjunkturzyklen) gegenüberstehen. Informationen über die Anlagegrundsätze sowie über die Anlagepolitik enthalten der Verkaufsprospekt bzw. der Jahresbericht für das abgelaufene Berichtsjahr. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die u.a. von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Negative Kurs- und Marktentwicklungen können dazu führen, dass sich die Preise und Werte dieser Finanzprodukte reduzieren. Dabei können die Anteilpreise des Fonds auch innerhalb kurzer Zeiträume deutlichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein. Durch den Ausfall eines Emittenten oder Kontrahenten können Verluste entstehen. Der Wert der auf Fremdwährungen lautenden Vermögensgegenstände kann schwanken. Derivategeschäfte können je nach Einsatzzweck gegebenenfalls die Renditechancen schmälern bzw. das Verlustrisiko zumindest zeitweise erhöhen. Durch eine Änderung der Anlagepolitik kann sich das mit dem Fonds verbundene Risiko inhaltlich verändern. Die Gesellschaft hat nach dem Verkaufsprospekt das Recht, die Vertragsbedingungen des Fonds zu ändern. Ferner ist es ihr möglich, den Fonds ganz aufzulösen oder ihn mit einem anderen, ebenfalls von ihr verwalteten Fonds zu verschmelzen. Die Gesellschaft kann die Rücknahme der Anteile bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände zeitweilig aussetzen und die Anteile erst später zu dem dann gültigen Preis zurücknehmen. Für Anlagen in festverzinslichen Papieren gilt: Das Marktzinsniveau kann sich ändern. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursschwankungen fallen je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal zwölf Monaten tendenziell geringere Kursrisiken. So stehen die Risiken in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Fonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen Fonds verfolgten Anlagestrategien. Etwaige Immobilieninvestitionen unterliegen Risiken, die sich auf den Anteilswert durch Veränderungen bei den Erträgen, den Aufwendungen und dem Verkehrswert der Immobilien auswirken können. Dies gilt auch für Investitionen in Immobilien, die von Immobilien-Gesellschaften gehalten werden. Das Risiko bei einem Erwerb von Anteilen an Hedgefonds ist abhängig von den Anlagestrategien, die der Hedgefonds verfolgt, und den Vermögensgegenständen, die er erwerben darf; es kann daher groß, moderat oder gering sein. Für Aktien von Investmentaktiengesellschaften mit fixem Kapital kann es an einem liquiden Markt fehlen, so dass die Aktien möglicherweise nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis veräußert werden können. Grundsätzlich gilt: ES KANN KEINE ZUSICHERUNG GEGEBEN WERDEN, DASS DIE ZIELE DER ANLAGEPOLITIK TATSÄCHLICH ERREICHT WERDEN. Ausführlichere Erläuterungen zu den Risiken finden Sie im ausführlichen aktuellen Verkaufsprospekt des Fonds, den Sie bei Ihrem Berater oder bei Universal-Investment-Gesellschaft mbH (www.universal-investment.de) erhalten.